

Die Roche-Eigentümerfamilien und Roche unterstützen den Basler Zoo

- Anlass der Schenkung ist das 125-jährige Jubiläum von Roche im Jahr 2021
- Schenkung wird vor allem für den Umbau und die Erweiterung des Vogelhauses eingesetzt
- Tag der offenen Tür im Basler Zoo im Jahr 2023

Basel, 18 August 2021 - Die Roche-Eigentümerfamilien Hoffmann, Oeri und Duschmalé und Roche schenken dem Basler Zoo 20 Millionen Schweizer Franken. Anlass der Schenkung ist das 125-jährige Jubiläum von Roche, das vom Unternehmen im Jahr 2021 gefeiert wird. Hinzu kommt ein Legat an den Zoo aus dem Nachlass von Luc Hoffmann (1923 - 2016). Die Zueignung wird vom Zolli für den Umbau und die Erweiterung des Vogelhauses, für eine neue begehbare Voliere mit Waldrapen und den Neubau der Zwergotteranlage eingesetzt.

«Roche ist ein stark in Basel verwurzelttes Unternehmen. Aus Anlass des 100-jährigen Firmenjubiläums haben wir der Stadt Basel das Tinguely-Museum geschenkt. Zum 125-jährigen Jubiläum der Unternehmensgründung möchten wir die Verwurzelung zur Region wiederum unterstreichen. Wir sind stolz darauf, mit dem Zolli eine Institution unterstützen zu dürfen, die generationenübergreifend im Leben der Baslerinnen und Basler eine wichtige Rolle spielt», sagt Christoph Franz, Verwaltungsratspräsident von Roche.

«Mit der Spende an den Basler Zoo zum 125-jährigen Jubiläum von Roche möchten wir die tiefe Verbundenheit der Roche-Eigentümerfamilien zur Region hervorheben, sagt André Hoffmann, Vizepräsident des Roche-Verwaltungsrats und Sprecher des Aktionärsclubs. «Der Gedanke der Nachhaltigkeit prägt unser Unternehmen seit der Gründung im Jahr 1896, und der Erhalt und das Verständnis bedrohter Tierarten ist uns als Eigentümerfamilien ein besonderes Anliegen. Daher unterstützen wir sehr gerne die wertvolle Arbeit des Basler Zoos».

Das Vogelhaus im Basler Zoo wird aktuell umgebaut und erweitert. Der Neubau der Zwergotter Anlage ist bereits im Bau. Die Wiedereröffnung der Gesamtanlage ist für das Jahr 2023 vorgesehen, sie wird mit einem Tag der offenen Tür gefeiert. Dieser besondere Tag, der sich an die Basler Bevölkerung richtet, wird ebenfalls von Roche ermöglicht.

«Wir freuen uns sehr, dass Roche und die Roche-Eigentümerfamilien den Zolli zum 125 Jahr-Jubiläum mit dieser überaus grosszügigen Spende bedenken. Im Sinne der Spender werden wir das Geld für den nachhaltigen Erhalt bedrohter Tierarten einsetzen, sagt Olivier Pagan, Direktor des Basler Zoos. «Ich freue mich darauf im Jahr 2023 die neuen Anlagen der Basler Bevölkerung an einem Tag der offenen Tür zugänglich machen zu können. »

Über Roche

Roche ist ein globales Unternehmen mit Vorreiterrolle in der Erforschung und Entwicklung von Medikamenten und Diagnostika und ist darauf fokussiert, Menschen durch wissenschaftlichen Fortschritt

ein besseres, längeres Leben zu ermöglichen. Roche vereint Kompetenzen in Pharma und Diagnostik, sowie wachsendes Know-How im Bereich datenbasierter medizinischer Erkenntnisse unter einem Dach und kann so die personalisierte Medizin voranbringen. Um jedem Menschen die beste Gesundheitsversorgung zukommen zu lassen, arbeitet Roche mit Partnern aus dem gesamten Gesundheitssektor zusammen.

Roche ist das grösste Biotech-Unternehmen weltweit mit differenzierten Medikamenten für die Onkologie, Immunologie, Infektionskrankheiten, Augenheilkunde und Erkrankungen des Zentralnervensystems. Roche ist auch der bedeutendste Anbieter von In-vitro-Diagnostika und gewebebasierten Krebstests und ein Pionier im Diabetesmanagement. Roche hat in den vergangenen Jahren in Partnerschaften in den Bereichen genomischer Untersuchungen zwecks Diagnose von Krankheiten und Analyse von Daten aus der medizinischen Praxis investiert und ist so zu einem branchenführenden Partner für digitales medizinisches Know-How geworden.

Seit der Gründung im Jahr 1896 erforscht Roche bessere Wege, um Krankheiten zu verhindern, zu erkennen und zu behandeln und leistet einen nachhaltigen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung. Zum Ziel des Unternehmens gehört es durch Kooperationen mit allen relevanten Partnern den Zugang von Patienten zu medizinischen Innovationen zu verbessern. Auf der Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der Weltgesundheitsorganisation stehen heute mehr als 30 von Roche entwickelte Medikamente, darunter lebensrettende Antibiotika, Malariamittel und Krebsmedikamente. Ausgezeichnet wurde Roche zudem bereits das zwölfte Jahr in Folge als eines der nachhaltigsten Unternehmen innerhalb der Pharmabranche im Dow Jones Sustainability Index (DJSI).

Die Roche-Gruppe mit Hauptsitz in Basel, Schweiz ist in über 100 Ländern tätig und beschäftigte 2020 weltweit mehr als 100'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Jahr 2020 investierte Roche CHF 12,2 Milliarden in Forschung und Entwicklung und erzielte einen Umsatz von CHF 58,3 Milliarden. Genentech in den USA gehört vollständig zur Roche-Gruppe. Roche ist Mehrheitsaktionär von Chugai Pharmaceutical, Japan. Weitere Informationen finden Sie unter www.roche.com.

Alle erwähnten Markennamen sind gesetzlich geschützt .

Medienstelle Roche-Gruppe

Telefon: +41 61 688 8888 / e-mail: media.relations@roche.com

Dr. Nicolas Dunant
Phone: +41 61 687 05 17

Patrick Barth
Phone: +41 61 688 44 86

Dr. Barbara von Schnurbein
Phone: +41 61 687 89 67

Karsten Kleine
Phone: +41 61 682 28 31

Nina Mähltitz
Phone: +41 79 327 54 74

Nathalie Meetz
Phone: +41 61 687 43 05